

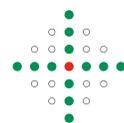


Gemeinsam unterwegs

Kirchenblatt für die Ev.-Luth. Kirchgemeinden
Hartha | Leisnig-Tragnitz-Altenhof | Waldheim-Geringswalde | Zschoppach

August - September 2024

Nr. 17



Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens



St.-Pankratius-Kirche
Tragnitz
*Freiberger Mulde
mit Wehr und Mühle
um 1840*

Inhalt

Andacht.....	3
Gottesdienste.....	4-7
Kirchenmusik & Veranstaltungen.....	8-9
Jugend unterwegs.....	10
Region Hartha.....	11-14
Region Leisnig.....	15-17
Region Waldheim-Geringswalde.....	18-22
Region Zschoppach.....	23-27
Kirchenjahr - 29. September/Erntedankfest.....	28-29
Vorstellung: Harthaer Friedhöfe	30-31
Kirchen-Geschichte.....	32
Bücher-Tipp.....	33
Kirchen-Nachrichten.....	34
Diakonie/Kontakte.....	35
Kontakte/Verkündigungsmitarbeiter.....	36

Impressum

Gemeinsam unterwegs - Ausgabe Nr. 17

Evangelisches Kirchenblatt August - September 2024

Herausgeber: Kirchenvorstände der Ev.-Luth.

Schwesterkirchgemeinden Hartha, Leisnig-Tragnitz-Altenhof,
Waldheim-Geringswalde und Zschoppach

Erscheinungsweise: 2-monatlich | 6 Ausgaben im Jahr

Redaktionsteam: Rafael Schindler (RS), Christiane Schubert
(CS), Katja Heyroth (KH), Birgit Fritzsche (BF), Susanne Willig
(SW), Michael Fromm (MF), Kerstin Rudolph (KR), Isabelle
Steude (IS), Michael Kreskowsky (MK)

Redaktionsleiter: Michael Kreskowsky (V.i.S.d.P.)

Redaktionsschluss: 11. Juli 2024

Druck: Druckerei Dober Mügeln | **Auflage:** 4.750

Einsendeschluss der nächsten Ausgabe Nr. 18
Oktober - November 2024: **1. September 2024**

Änderungen vorbehalten!



**Danket, danket dem Herrn, denn er ist sehr freundlich,
seine Güte und Wahrheit währet ewiglich.**

(EG 336 nach Psalm 106,1)

Liebe Leserinnen und Leser,

welche Gottesdienste sind Ihre **Lieblingsgottesdienste**? Fallen Ihnen als erstes die Christvespern mit bzw. ohne Krippenspiel ein oder Gottesdienste im Freien am Ostermorgen, am Himmelfahrtstag bzw. am Johannistag? Sind es Gottesdienste in moderner Form, Familiengottesdienste, musikalische Gottesdienste oder besondere Höhepunkte wie die Jubelkonfirmation?

Ich freue mich Jahr für Jahr auf die **Erntedankfestgottesdienste**. Wie wunderschön sind unsere Kirchen dann geschmückt. Jedes Mal staune ich über die Vielfalt an Obst, Gemüse und Blumen. Und es ist eine schöne Tradition, dass an den darauffolgenden Tagen Kindergarten- bzw. Schulkinder in die Kirche vor Ort kommen und den vorhandenen Reichtum wahrnehmen. Selbst in den Seniorenheimen sind die Bewohnerinnen und Bewohner jedes Jahr von Neuem angetan, wie viele Sorten an Obst und Gemüse trotz aller Wetterkapriolen herangereift sind. Am größten jedoch sind die Freude und der Dank bei den Kindern im Kinderhaus in Gärtitz, die die Altenhofer Erntegaben erhalten.

In diesem Jahr werden wir am **22. September in Leisnig** den **Tag der Diakonie** und das Erntedankfest gemeinsam feiern. Somit werden wir nicht nur die Vielfalt der Erntegaben bestaunen, sondern können auch dankbar auf das alltägliche Miteinander schauen. Zwei Anspiele werden es vor Augen führen, wie sehr wir durch andere Menschen beschenkt werden. Häufig nehmen wir dies nicht wahr oder sehen es als selbstverständlich an... ähnlich wie die Fülle an Nahrungsmitteln.

Sie sind herzlich eingeladen zu den Erntedankfesten und zu allen anderen Gottesdiensten sowie Gemeindeveranstaltungen. Nutzen Sie diese Möglichkeiten und halten Sie auch im Alltag immer einmal inne, um zu entdecken, wie vielfältig wir von Gott beschenkt sind. Lassen Sie uns **aus dieser Dankbarkeit heraus Gott loben und unser Miteinander gestalten**.

Ihre Pfarrerin *Katja Heyroth*





GOTTESDIENSTE

Datum	Region Hartha	Region Leisnig
3. August 2024 Sonnabend		
4. August 2024 10. Sonntag nach Trinitatis	10.15 Uhr Großweitzschen <i>Schindl.</i> Bibelwochengottesdienst (6) mit Abendmahl	10.15 Uhr Leisnig <i>Willig</i> Bibelwochengottesdienst (4)
11. August 2024 11. Sonntag nach Trinitatis	9.00 Uhr Hartha <i>Heyroth</i> Predigtgottesdienst 10.30 Uhr Seifersdorf <i>Willig</i> Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn	10.15 Uhr Altenhof <i>Heyroth</i> Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn 18.00 Uhr Leisnig <i>Schindler</i> Bibelwochengottesdienst (6)
18. August 2024 12. Sonntag nach Trinitatis	9.00 Uhr Mockritz <i>Heyroth</i> Predigtgottesdienst 9.00 Uhr Gersdorf <i>Schindler</i> Abendmahlsgottesdienst 10.15 Uhr Nauhain <i>Heyroth</i> Predigtgottesdienst	10.15 Uhr Tragnitz <i>Schindler</i> Abendmahlsgottesdienst
25. August 2024 13. Sonntag nach Trinitatis	10.15 Uhr Schönerstädt <i>Willig</i> Gottesdienst in freier Form 10.15 Uhr Großweitzschen <i>Schindl.</i> Predigtgottesdienst	10.00 Uhr Leisnig (Bühne) <i>Heyroth</i> Festgottesdienst zum Burg- und Altstadtfest
31. August 2024 Sonnabend		15.00 Uhr Leisnig <i>Heyroth</i> Taufest (Seite 16)
1. September 2024 14. Sonntag nach Trinitatis Wahlsonntag	9.00 Uhr Hartha <i>Willig</i> Predigtgottesdienst 10.15 Uhr Gersdorf <i>Willig</i> Erntedankfestgottesdienst	9.00 Uhr Altenhof <i>Petry</i> Predigtgottesdienst

Kindergottesdienst =



Region Waldheim

18.00 Uhr | **Waldheim** | Seite 8
Orgelkonzert zum Stadtfest

9.30 Uhr | **Waldheim** | H. Günther
Open-Air-Gottesdienst zum Stadtfest (Oberwerder)

10.00 Uhr | **Waldheim** | Bemann
Familiengottesdienst
10.30 Uhr | **Knobelsdorf** | Rudolph
Abendmahlsgottesdienst
17.00 Uhr | **Grünlichtenberg** | Bemm.
Familiengottesdienst

10.30 Uhr | **Waldheim** | Ehepaarkreis
doppelpunkt-Gottesdienst mit Suppenküche 

9.00 Uhr | **Otzdorf** | Petry
Predigtgottesdienst
10.30 Uhr | **Grünlichtenberg** | Petry
Abendmahlsgottesdienst

9.00 Uhr | **Otzdorf** | Kreskowsky
Predigtgottesdienst
10.30 Uhr | **Waldheim** | Kreskowsky
Taufgedächtnisgottesdienst

Region Geringswalde

10.00 Uhr | **Geringswalde** | Team
Familiengottesdienst
14.00 Uhr | **Reinsdorf** | Pürthner
Familiengottesdienst
anschl. Gemeindefest

10.30 Uhr | **Altgeringswalde** | Tietze
Zeltgottesdienst auf dem Festplatz zum Sommerfest

9.00 Uhr | **Tanneberg** | Liebers
Predigtgottesdienst
10.30 Uhr | **Hermsdorf** | Liebers
Abendmahlsgottesdienst
18.30 Uhr | **Geringswalde** | Seite 9
Festliches Orgelkonzert

10.30 Uhr | **Beerwalde** | Kunz
Predigtgottesdienst

Region Zschoppach

9.00 Uhr | **Dürreweitzschen** | Schindler
Bibelwochengottesdienst (6) 

9.00 Uhr | **Sitten** | Willig
Predigtgottesdienst
9.00 Uhr | **Leipnitz** | Schindler
Abendmahlsgottesdienst
10.15 Uhr | **Zschoppach** | Schindler
Abendmahlsgottesdienst 

9.00 Uhr | **Polditz** | Willig
Predigtgottesdienst
10.15 Uhr | **Bockelwitz** | Willig
Abendmahlsgottesdienst

9.00 Uhr | **Sitten** | Schindler
Abendmahlsgottesdienst
9.00 Uhr | **Dürreweitzschen** | Willig
Predigtgottesdienst

9.00 Uhr | **Leipnitz** | Schindler
Predigtgottesdienst
10.15 Uhr | **Polditz** | Schindler
Predigtgottesdienst
10.15 Uhr | **Zschoppach** | Petry
Predigtgottesdienst



GOTTESDIENSTE

Datum	Region Hartha	Region Leisnig
8. September 2024 15. Sonntag nach Trinitatis Internationaler Tag des offenen Denkmals	9.00 Uhr Seifersdorf Heyroth Predigtgottesdienst 9.00 Uhr Mockritz Schindler Erntedankfestgottesdienst+AM 10.15 Uhr Wendishain Willig Predigtgottesdienst	10.15 Uhr Tragnitz Heyroth Erntedankfestgottesdienst
13. September 2024 Freitag		16.00 Uhr Leisnig Seite 8 Freitagsmusik um 4
15. September 2024 16. Sonntag nach Trinitatis	9.00 Uhr Schönerstädt Sachse Predigtgottesdienst 10.15 Uhr Großweitzschen Willig Erntedankfestgottesdienst+AM 10.15 Uhr Hartha Sachse Predigtgottesdienst	9.00 Uhr Altenhof Heyroth Erntedankfestgottesdienst 10.30 Uhr Klosterbuch Heyroth Erntedankfestgottesdienst
22. September 2024 17. Sonntag nach Trinitatis	9.00 Uhr Gersdorf Willig Predigtgottesdienst 10.15 Uhr Seifersdorf Willig Erntedankfestgottesdienst+AM 10.15 Uhr Hartha Schindler Erntedankfestgottesdienst+AM	14.30 Uhr Leisnig Heyroth Erntedankfestgottesdienst  »Tag der Diakonie«
29. September 2024 18. Sonntag nach Trinitatis Michaelistag	10.15 Uhr Schönerstädt Willig Erntedankfestgottesdienst+AM 10.15 Uhr Mockritz Schindler Predigtgottesdienst 14.00 Uhr Wendishain Heyroth Erntedankfestgottesdienst	10.15 Uhr Tragnitz Heyroth Engelgottesdienst 
3. Oktober 2024 Do. - Tag der Deutschen Einheit	9.30 Uhr Hartha Team Ökumenischer Gottesdienst	
6. Oktober 2024 19. Sonntag nach Trinitatis Erntedanktag	9.00 Uhr Großweitzschen Heyroth Predigtgottesdienst 10.15 Uhr Gersdorf Heyroth Predigtgottesdienst	9.00 Uhr Altenhof Willig Predigtgottesdienst 10.15 Uhr Leisnig Schindler Abendmahlsgottesdienst

Kindergottesdienst = 



Region Waldheim

10.30 Uhr | **Waldheim** | *Liebers*
Predigtgottesdienst
 10.30 Uhr | **Grünlichtenberg** | *Rudolph*
Erntedankfestgottesdienst 
 18.00 Uhr | **Grünlichtenberg** | *Kresk.*
Orgel- und Glockenführung

9.00 Uhr | **Knobelsdorf** | *Petry*
Erntedankfestgottesdienst

10.30 Uhr | **Grünlichtenberg** | *Rudolph*
Abendmahlsgottesdienst

9.00 Uhr | **Otzdorf** | *Liebau*
Predigtgottesdienst

10.30 Uhr | **Waldheim** | *Team*
Familienfreundlicher 
Erntedankfestgottesdienst
 10.45 Uhr (!) | **Knobelsdorf** | *Kresk.*
Predigtgottesdienst

Region Geringswalde

9.00 Uhr | **Reinsdorf** | *Rudolph*
Erntedankfestgottesdienst
 9.00 Uhr | **Hermisdorf** | *Liebers*
Predigtgottesdienst

10.45 Uhr (!) | **Tanneberg** | *Petry*
Erntedankfestgottesdienst

9.00 Uhr | **Reinsdorf** | *Rudolph*
Predigtgottesdienst

14.00 Uhr | **Geringswalde** | *Tietze*
Festgottesdienst zur
Kirchweihe mit Erntedank und
Jubelkonfirmation

9.00 Uhr | **Tanneberg** | *Kreskowsky*
Predigtgottesdienst
 10.30 Uhr | **Arras** | *Liebers*
Erntedankfestgottesdienst
 14.00 Uhr | **Geringswalde** | *Team*
Bikergottesdienst

Region Zschoppach

10.30 Uhr | **Bockelwitz** | *Schindler*
Erntedankfestgottesdienst
mit Jubiläum
60 Jahre Posaunenchor 
und 10 Jahre Pustebumen

19.30 Uhr | **Zschoppach** | *Team*
Jugendgottesdienst ANSTOSS

9.00 Uhr | **Sitten** | *Willig*
Predigtgottesdienst
 10.15 Uhr | **Zschoppach** | *Schindler*
Erntedankfestgottesdienst 
mit Abendmahl

9.00 Uhr | **Dürrweitzschen** | *Schindler*
Predigtgottesdienst
 10.15 Uhr | **Leipnitz** | *Heyroth*
Predigtgottesdienst
 15.00 Uhr | **Polditz** | *Schindler* 
Erntedankfestgottesdienst

9.00 Uhr | **Bockelwitz** | *Schindler*
Predigtgottesdienst 

9.00 Uhr | **Sitten** | *Schindler*
Predigtgottesdienst
 10.15 Uhr | **Zschoppach** | *Willig*
Predigtgottesdienst 
 14.00 Uhr | **Leipnitz** | *Schindler*
Erntedankfestgottesdienst



KIRCHENMUSIK & VERANSTALTUNGEN

Kirche Zettlitz

Do., 1. August 2024 - 19.30 Uhr

LICHTBILDER-VORTRAG:

»Christian Friedrich Uhlig -
der Kirchenbaumeister aus
Altenhain b. Chemnitz«

u.a. über die Kirchen in Waldheim,
Zettlitz, Technitz, Niederstriegis,
Seifersbach b. Mittweida & Grün-
lichtenberg

Referent: *Michael Kreskowsky* | Eintritt frei - Spenden erbeten



Stadtkirche St. Nicolai Waldheim

Sa., 3. August 2024 - 15.00 bis 18.00 Uhr

OFFENE STADTKIRCHE

zum Waldheimer Stadtfest

Fotoausstellung auf der 1. Empore: »Alte und
neue Ansichten von Waldheim - Teil I«
Eintritt frei

Stadtkirche St. Nicolai Waldheim

Samstag, 3. August 2024 - 18.00 Uhr

ORGELKONZERT ZUM STADTFEST

»Der Affe und die Tulpe« | Kreuzbach-Orgel: *Oana Maria Bran*

Eintritt frei - Spenden erbeten

Der Affe und die Tulpe -

eine musikalische Reise durch das 17. Jahrhundert

Elias Bach bestellte am 9. August 1741 bei seiner Familie gelbe Nelken für Tante Anna Magdalena Bach, die Ehefrau des berühmten Leipziger Thomaskantors Johann Sebastian Bach. Georg Philipp Telemann bekam von Georg Friedrich Händel aus England besondere Gartenblumen zugesandt: Nahe der Außenalster, außerhalb der Stadt Hamburg, hatte Telemann im Alter von etwa 60 Jahren einen eigenen Blumengarten angelegt. Die Blumen spielten schon im 17. Jahrhundert eine besondere Rolle - und das nicht nur bei Musikern. Aber eine Blume würde es schaffen, in kürzester Zeit enorme Beliebtheit zu gewinnen: die Tulpe.

1559 blühte die erste Tulpe auf europäischem Boden, und das angeblich ausgerechnet in Augsburg. Mit einer Gesandtschaft gelangte die erste Tulpenzwiebel nach Europa, und die Fugger waren daran nicht ganz unschuldig. Langsam aber sicher entwi-

ckelte sich die Tulpe zu einem Luxus, sogar zu einem Prestigeobjekt. In den Jahren 1636 bis 1637 stiegen die Preise für Tulpen derart, dass man in den Niederlanden sogar ganze Häuser für eine einzige Tulpenzwiebel verkaufte. Arme waren plötzlich reich, reiche Risikofreudige über Nacht Bettler. So schnell, wie die Preise durch die Decke geschossen waren, so rasant und unerwartet sanken sie auch wieder.

Als erste Spekulationsblase in der Geschichte Westeuropas bekannt, wurde die Tulpenmanie schon zur damaligen Zeit von vielen sehr scharf kritisiert. Jan Brueghel d. J. malte in den 40er Jahren des 17. Jahrhunderts eine Art Wimmelbild, in dem eine Affengesellschaft detailreich dargestellt wird, selbstverständlich umgeben von ganz vielen Tulpen. Anhand dieses Bildes werde ich mit Ihnen eine musikalische Reise durch die Alte Musik unternehmen, musikalische Kleinode, Geschichte und Anekdoten miteinander verbindend.

Oana Maria Bran



St.-Matthäi-Kirche Leisnig

Fr., 9. August 2024 - 16.00 Uhr

FREITAGSMUSIK UM 4

Jehmlich-Orgel: Kantorin *Andrea Coch*

**Ab 9. August jeden Freitag 16.00 Uhr,
außer in den sächsischen Schulferien.**



Stadtkirche St. Nicolai Waldheim

15. August 2024 - 20.00 Uhr

ORGELMUSIK ZUM TRÄUMEN

Kreuzbach-Orgel: *Oana Maria Bran*

Eintritt frei - Spenden erbeten



Kirche Altleisnig zu Polditz
Do., 22. August 2024, 19.30 Uhr
**119. KONZERT DES
POLDITZER ORGELREIGENS**
»Junges Talent trifft
romantische Orgel«
Ladegast-Orgel:
*Nikolaj Fedonov, *2007 (Italien)*
Eintritt frei - Spenden erbeten

Martin-Luther-Kirche Geringswalde

Sa., 25. August 2024 - 18.30 Uhr
FESTLICHES ORGELKONZERT
*Musik aus der Entstehungszeit der Orgel - Wein -
Geschichte der Geringswalder Orgel*
Ladegast-Schmeisser-Orgel: *Oana Maria Bran*
Eintritt frei - Spenden erbeten



Dorf- und Gutskirche Otdorf
Fr., 6. September 2024 - 19.30 Uhr
FESTVORTRAG
770 JAHRE OTZDORF (1254 - 2024)
(mit Lichtbildern)
Referent: *Michael Kreskowsky*
Eintritt frei - Spenden erbeten



St.-Nikolai-Kirche Grünlichtenberg
Sonntag, 8. September 2024 - 18.00 Uhr
Kirchen-, Orgel- und Glockenführung
zum Tag des offenen Denkmals
mit *Michael Kreskowsky*

Kirche Altleisnig zu Polditz

Do., 12. September 2024, 19.30 Uhr
**120. KONZERT DES
POLDITZER ORGELREIGENS**
Ladegast-Orgel:
Olga Yefremova (Ukraine)
Eintritt frei - Spenden erbeten



KIRCHE BOCKELWITZ
Sa, 07.09.2021, 17:00

Eintritt frei. Am Ausgang wird um eine Spende für den Posaunenchor Bockelwitz gebeten.



Stadtkirche St. Nicolai Waldheim
Do., 19. September 2024 - 19.30 Uhr
LICHTBILDER-VORTRAG:
»Die Dörfer in der Region Waldheim«
Referent: *Michael Kreskowsky*
Eintritt frei - Spenden erbeten



Dorfkirche Tanneberg
Sa., 21. September 2024 - 17.00 Uhr
**ORGELKONZERT MIT DEM
FAHRRADKANTOR**
Ladegast-Orgel: *Martin Schulz*
(aus Frankfurt/Oder)
Eintritt frei - Spenden erbeten

St.-Nikolai-Kirche Grünlichtenberg

Do., 3. Oktober 2024, 19.30 Uhr
**LICHTBILDER-VORTRAG: „Aus der Geschichte von
Grünlichtenberg“** - mit Schmal-Filmvorführung
Referent: *Michael Kreskowsky* | Eintritt frei



Null-Euro-Tour auf Luthers Spuren

Am Abend des 3. Juli bekam ich einen sonderbaren Anruf. Am anderen Ende meldete sich Johannes Bartels vom Landesjugendpfarramt in Dresden. »Ich bin unterwegs mit 18 Jugendlichen - wir sind heute im Pfarrhaus Ringethal untergekommen, gestern waren wir in Erlau. Wir bräuchten heute bitte einen Schlafplatz.« Spontan sagte ich den Wahlspruch der Zisterzienser - »Die Tür steht offen, mehr noch das Herz!« Ihr könnt gerne im Grünlichtenberger Pfarrhaus oder in der Kirche übernachten.

Nach einem gemeinsamen Abendessen und einer ausführlichen Orgel- und Glockenführung schliefen alle Teilnehmer in der Kirche.

Auf der Homepage des Landesjugendpfarramtes in Dresden fand ich folgendes:

»Echte Abenteuer erleben, uns wirklich kennen lernen, an unsere Grenzen kommen, ausprobieren, ob Gott wirklich handelt – das sind die Ziele der Null-Euro-Tour. »All exclusive«: Keine Handys, kein Geld, keine Zelte, kein Programm, kein fester Plan. »All you can eat« bedeutet hier: Du kannst alles essen, was du in der Natur (Ungiftiges) findest, was du geschenkt bekommst oder wir uns gemeinsam verdienen. »Animationsprogramm« bedeutet hier: echte Leiter, spürbare Erfahrungen, improvisierte Spiele, Abenteuer ohne fake. »Glauben« bedeutet hier: Gebete ums tägliche Brot, überraschende Wunder, ehrliche Gespräche, gemeinsames Leiden – gemeinsame Freude. Und die Unterkunft? Milliarden-Sterne-Luxussuiten unter freiem Himmel, Scheunen, Gemeindehäuser, Gartenlauben, Keller, Konkret: Wir starten in Rochlitz und wandern von dort auf dem »Lutherweg« Richtung Kriebstein. Wir legen pro Tag 5 bis 10 km zurück. Wir haben – abgesehen von ein paar Müsliriegeln und Tütensuppen – weder Nahrung noch Geld oder Zelte dabei. Wir bieten Menschen unsere Hilfe an und bitten dafür um Verpflegung, Unterkunft oder Spenden. Wir erwarten ein echtes Abenteuer und gleichzeitig Ruhe und tolle Gemeinschaft. Teilnahmevoraussetzungen: Teenies ab 15 Jahre, normale körperliche Belastbarkeit, der Wille, sich herausfordern zu lassen, Abenteuerlust.«

Nach einer Andacht in der Kirche, gemeinsamen Frühstück, einem mehrstündigen Arbeitseinsatz auf dem Friedhof (Unkraut entfernen), wanderte die Gruppe unter Glockengeläut weiter nach Waldheim. Wir wünschen Gottes Segen auf Euren Wegen!

Michael Kreskowsky



Wir laden besonders ein

... zum Israelgebet in **Diedenhain**

jeweils am 1. Mittwoch im Monat (**7. August** und **4. September**),
18.30 Uhr bei Familie Horn in Diedenhain Nr. 27.

... zum FAMILIENGOTTESDIENST zum Schuljahresbeginn in **Seifersdorf**

»Bunt wie ein Regenbogen« sollen der Gottesdienst, das neue
Schuljahr und unser Weg unter Gottes Segen sein:

- Sonntag, **11. August**, 10.30 Uhr

... zum Kirchenputz in **Gersdorf**

- Sonnabend, **24. August**, ab 13.00 Uhr

... zum Gottesdienst in freier Form in **Schönerstädt**

Musik und Austausch über ein aktuelles Thema stehen im
Vordergrund: • Sonntag, **25. August**, 10.15 Uhr

... zu den ERNTEDANKFESTEN und dem

Abgeben der Erntegaben [jeweils in Klammern]

• Sonntag, **1. September**

10.15 Uhr in **Gersdorf** [Freitag (!) 15.00-16.00 Uhr]

• Sonntag, **8. September**

9.00 Uhr in **Mockritz** [Freitag (!) 15.00-16.00 Uhr]

• Sonntag, **15. September**

10.15 Uhr in **Großweitzschen** [Sonnabend 16.00-17.00 Uhr]

• Sonntag, **22. September**

10.15 Uhr in **Seifersdorf** [Sonnabend 14.00-17.00 Uhr]

10.15 Uhr in **Hartha** [Freitag (!) 15.00-17.00 Uhr]

• Sonntag, **29. September**

10.15 Uhr in **Schönerstädt** [Sonnabend 16.30-17.30 Uhr]

14.00 Uhr in **Wendishain** [Freitag (!) 16.00-17.30 Uhr]

Die Erntegaben gehen auch in diesem Jahr wieder an die Wohn-
gruppe DISTEL in Großweitzschen, an die Wohngruppe KAKTUS
in Höckendorf und an die
FÖRDERSCHEULE WALDHEIM.

... zum Kränzewinden im Pfarrhaus **Großweitzschen**

- Donnerstag,
12. September
ab 16.30 Uhr



... zum **Wendishainer** CHORJUBILÄUM

»Kinder, wie die Zeit vergeht ...« - vor nunmehr 20 Jahren wurden
erst die Idee und dann der Kirchenchor in Wendishain geboren.
Seitdem proben wir gemeinsam und singen zu Gottesdiensten,
Taufen, Hochzeiten, Chorgeburtstagen und vielen Anlässen mehr.
Die Geburtstagsfeier führt uns am Sonnabend (28. September)
zum Aufzug nach Leipzig - im Erntedankgottesdienst in Wendis-
hain wird musikalisch weiter gefeiert. Herzliche Einladung dazu:
Sonntag, **29. September**, 14.00 Uhr, Kirche **Wendishain**
mit anschließendem Kaffeetrinken.



... zum Ökumenischen Gottesdienst

am Tag der Deutschen Einheit in Hartha

- Donnerstag, **3. Oktober**, 9.30 Uhr

Wir musizieren

GERSDORF

Kurrende	donnerstags	14.45 Uhr (bis 1. Klasse)
	donnerstags	15.30 Uhr (ab 2. Klasse)
Kantorei	mittwochs / donnerstags	19.30 Uhr

GROSSWEITZSCHEN - MOCKRITZ

Kurrende	freitags	16.00 Uhr (im Wechsel mit der Christenlehre)
-----------------	----------	---

HARTHA

Kurrende	dienstags	15.30 Uhr
Kantorei	dienstags	19.30 Uhr
Notenchaoten	freitags	19.30 Uhr

WENDISHAIN

Kantorei	montags	19.45 Uhr
-----------------	---------	-----------



Wir ziehen Gemeindekreise

GERSDORF

Bibelstunde

22. August, 17.00 Uhr Treffen in der Kirche Hermsdorf,
danach Essen in der Karpfenschänke

Anmeldung bitte bis 15. August im Pfarramt Gersdorf

Gesprächskreis nach Vereinbarung

Andachten im Seniorenheim Schönerstädt

Mittwoch, 21. August und 25. September, 15.00 Uhr

GROSSWEITZSCHEN - MOCKRITZ

Frauenkreis

Donnerstag, 22. August und 26. September, 19.00 Uhr

Männerkreis

Donnerstag, 8. August Grillen | 12. September, 19.00 Uhr

Seniorenkreis

Donnerstag, 8. August Grillen | 12. September, 14.00 Uhr

Andachten im Pflegeheim Hochweitzschen

Mittwoch, 21. August und 25. September, 10.00 Uhr

HARTHA

Bibelkreis Diedenhain

Donnerstag, 15. August und 26. September, 14.00 Uhr

Frauen- und Mütterkreis

Montag, 12. August und 16. September, 14.00 Uhr

Frauentreff

Mittwoch, 14. August und 11. September, 19.30 Uhr

Landeskirchliche Gemeinschaft

donnerstags 19.00 Uhr

Lesecafé

Donnerstag, 8. August und 5. September, 15.00 Uhr

Andachten in der Seniorenresidenz „Pflege mit Herz“

Freitag, 2. August und 6. September, 10.00 Uhr

Andachten in der Seniorenresidenz „Care Palace“

Donnerstag, 22. August und 26. September, 15.30 Uhr

WENDISHAIN

Bibelstunde

Mittwoch, 11. September, 14.30 Uhr

Andacht im Pflegeheim

Mittwoch, 11. September, 16.00 Uhr

KIRCHENVORSTAND

Mittwoch, 7. 8. (*Großweitzschen*) und 25. 9. (*Hartha*)

ORTSVORSTAND

Die Ortsvorstände treffen sich jeweils nach Vereinbarung.



Wir sind jung

- **Christenlehre Gersdorf**

Die neuen Termine für die 1.-4. Klasse werden mit der Grundschule abgestimmt und bekanntgegeben.

- **Christenlehre und Kurrende Großweitzschen**

1.-6. Klasse freitags 16.00 Uhr

- **Christenlehre und Kurrende Hartha**

Die neuen Termine werden noch abgestimmt und bekanntgegeben.

- **Konfirmanden und Junge Gemeinde für alle Orte**

Liebe 7. und 8. Klässler, vielleicht habt ihr schon Post von uns erhalten? Ansonsten gebt bitte Bescheid, wenn ihr Interesse am Konfirkurs habt.

Ein erstes Treffen für Konfis und Eltern gibt es am Montag, dem **12. August**, 18.30 Uhr bis 19.15 Uhr im Pfarrhaus **Gersdorf** (Kirchberg 3, 04746 Hartha).

- **Jugendgottesdienst „ANSTOSS“ in Zschoppach**

Freitag, **13. September**, 19.30 Uhr

Wir blicken zurück

... auf die Jubelkonfirmation in **Großweitzschen** und **Hartha**





Wir blicken zurück

... auf den Christenlehre-Abschluss in **Großweitzschen**



... auf das Konzert für Bläser und Orgel in **Hartha**



... auf die Seniorenausfahrt nach **Jena**





FreitagsMusik um 4

Nach den Sommerferien startet Kantorin Andrea Coch ein neues Format: eine **halbe Stunde Musik** in der St.-Matthäi-Kirche Leisnig, jeden **Freitag** um **16.00 Uhr**.

Die Zuhörer werden musikalisch empfangen und lauschen in den Bänken der wunderschönen Kirche den Klängen der Orgel. Ausgewählte Orgelwerke, solistische Einlagen und ein gemeinsam gesungenes Lied stimmen Sie ein auf dem Weg ins Wochenende. Eine gute Gelegenheit, den Stress der Woche hinter sich zu lassen und zu sich zu kommen. Jeden Freitag neu, nicht in den Schulferien.

Start: **9. August, 16.00 Uhr, St.-Matthäi-Kirche Leisnig**



Vorschau: Silvesterkonzert 2024

Liebe Sing-Willige und -Freudige!

Die Kantorei Leisnig unter Leitung von Kantorin Andrea Coch beginnt nach den Sommerferien mit dem Einstudieren des Programms für das **Silvesterkonzert 2024**, das am 31.12. um 16.00 Uhr in der St.-Matthäi-Kirche Leisnig stattfindet. Auf dem Programm stehen die Kantate Nr. 5 aus dem Weihnachtsoratorium von J.S.Bach und das Gloria von Antonio Vivaldi. Im Konzert wird der Chor begleitet vom Barock-Ensemble musica lipa.

Wenn Sie über Chorerfahrung verfügen und Lust haben, in einen guten Chor mit rascher Auffassungsgabe und Sinn für Gemeinschaft und Geselligkeit **einzusteigen, ist JETZT der richtige Zeitpunkt!** Das regelmäßige Üben an den anspruchsvollen Werken trainiert Ihre Stimme und hebt Ihre Stimmung!

Bei Fragen kontaktieren Sie bitte Kantorin Andrea Coch: 0151-269 223 15. **Die Proben finden immer dienstags von 19:30 Uhr bis 21.00 Uhr** in der Suptur Leisnig (Kirchplatz 3) **statt**.

Gottesdienst Schuljahresbeginn

Der **Gottesdienst zum Schulanfang** findet am **11. August um 10.15 Uhr** in **Altenhof** statt. Unter dem Thema »Bunt wie ein Regenbogen« wird er in moderner Form gefeiert werden. Du kommst in die Schule - wie großartig. Dann komm zu unserem Gottesdienst und lass Dich für die Schulzeit segnen und beschenken. Du und Sie beginnen etwas Neues - wie wunderbar. Auch Ihr seid eingeladen, **Euch für das Neue in diesem Gottesdienst zu stärken**. Alle anderen sind ebenfalls herzlich willkommen.

Konfi-Zeit

für Schülerinnen und Schüler der 7. und 8. Klassen

Die **Konfi-Zeit** findet einmal im Monat **samstags** von **9.00 Uhr bis 12.00 Uhr** für die Region Hatha und Leisnig statt. Die ersten Termine sind der 17. August und der 21. September.

Ganz herzlich eingeladen wird zum **Elternabend** am **12. August** von **18.30 Uhr** bis 19.15 Uhr ins **Pfarrhaus** nach **Gersdorf**.



Beim ersten von 24 Stühlen, die im Altarraum in der Leisniger Sankt Matthäi Kirche stehen, wurde die **weiße Sperrholzplatte entfernt**. **132,50 Euro** ist ein eher geringer Betrag für diese **großartige Handwerksarbeit**. Trotzdem muss das Geld erst einmal zusammenkommen. Daher suchen wir nun »**Stuhlpaten**“ für **weitere Stühle**. Geldspenden können im Umschlag in den Kollektenbeutel gelegt werden, im Pfarramt abgegeben bzw. überwiesen werden. Bitte »Stuhlpaten Leisnig« und eigene Anschrift nicht vergessen, damit wir eine Spendenbescheinigung ausstellen können. Vielen Dank.



Burg- und Altstadtfest, 24.+25. Aug.

Am **25. August** wollen wir zum **Leisniger Burg- und Altstadtfest** um **10.00 Uhr Gottesdienst** feiern bei hoffentlich schönem Wetter auf der Bühne vor unserer Stadtkirche. In diesem Jahr wird es um **Katharina von Braunschweig-Lüneburg** gehen.

Kirchenführungen werden sowohl Samstag als auch Sonntag jeweils um **16.15 Uhr** angeboten.

Die **St.-Matthäi-Kirche** wird am Samstag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr und am Sonntag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr **geöffnet** sein.

Wer ist bereit, sich in die Kirche zu setzen, damit die Kirche nicht unbeaufsichtigt ist? Führungen müssen Sie nicht halten, können aber auf das Informationsmaterial über die Kirche verweisen. Bitte geben Sie im Pfarramt bis 16. August Bescheid, zu welcher Zeit Sie kommen können.



Tauffest, 31. August

Ein Tauffest **mit Anspiel, modernen Liedern** und natürlich mit mehreren **Taufen** sowie anschließendem **Kaffeetrinken** wollen wir mit der Gemeinde sowie Angehörigen und Gästen feiern. Herzliche Einladung für Samstag, den 31. August. Beginn ist **15.00 Uhr** in der **Leisniger Sankt Matthäi Kirche**. Wer gern mag, kann Kuchen mitbringen.

Erntedankfestgottesdienste

08. Sept. 10.15 Uhr in Tragnitz
15. Sept. 09.00 Uhr in Altenhof
15. Sept. 10.30 Uhr in Klosterbuch
22. Sept. 14.30 Uhr in Leisnig

Schmücken der Kirchen: (Abgabe der Erntegaben)
in Tragnitz am 07. Sept. 9.00 - 11.00 Uhr
in Altenhof am 14. Sept. 9.00 - 12.00 Uhr
in Leisnig am 20. Sept. 17.00 - 18.30 Uhr

Als Kirchenvorstand sind wir dankbar, dass wir zwei Mal im Jahr in **Klosterbuch** Gottesdienst feiern können. Alles wird von den dortigen Mitarbeitern liebevoll vorbereitet. Daher finden wir es nachvollziehbar, dass **auch von den Gottesdienstbesuchern Eintritt** verlangt wird. Nehmen Sie sich Zeit, um sich über den Gottesdienst hinaus am liebevoll gestaltete Gelände, den bereits restaurierten Gebäuden und den Angeboten erfreuen zu können.



Tag der Diakonie, 22. September

Der Tag der Diakonie wird in diesem Jahr zum Erntedankfest in **Leisnig** am 22. September gefeiert werden. Nach dem **Festgottesdienst** um **14.30 Uhr** in der **St.-Matthäi-Kirche** schließt sich ein **gemeinsames Kaffeetrinken** bei hoffentlich schönem Wetter im Supturhof an. Über **Kuchenspenden** freuen wir uns sehr. Außerdem gibt es Angebote vom **Verkaufstand** »Der Laden« von den **Roßweiner Werkstätten**.

Engelgottesdienst, 29. September

Der Gottesdienst zum Michaelistag am 29. September **11.00 Uhr** in der St.-Pankratius-Kirche **Tragnitz** wird in moderner Form mit einer Taufe gefeiert werden und ist für Große und Kleine, Junge und Junggebliebene bestimmt. Im Anschluss wollen wir noch bei Grilltem zusammen sein.



Rückblick



Zum Gottesdienst am 9. Juni in der St.-Matthäi-Kirche in Leisnig mit anschließendem Kaffeetrinken wurde nicht nur die **Neubesetzung unserer Kantorenstelle mit Andrea Coch gefeiert**, sondern auch noch einmal **Siegfried Bretsch sowie Susanne Röder** für die unzähligen Vertretungsdienste **gedankt**. **Monika Peterschik** wurde für ihre Arbeit als **Reinigungskraft** sowie für allen ehrenamtlichen Einsatz **gedankt** und in den wohlverdienten Ruhestand **verabschiedet**. Auf dem Foto wird der eine oder die andere bereits **Bernhard Hänel** erkannt haben. Vielfältig und stets engagiert gewirkt hatte er nicht nur als Leisniger Friedhofsmeister, sondern auch weiterhin im Rentenalter als Kirchvorsteher. Nach insgesamt **50 Jahren Dienst als Kirchvorsteher** hatte er nun aus gesundheitlichen Gründen darum gebeten, **von diesem Amt entbunden** zu werden, jedoch zugesagt, auch weiterhin ehrenamtlich in der Gemeinde tätig zu sein. Diejenigen, die Bernhard Hänel kennen, wissen, wie aktiv und mit wie viel Herz er fünf Jahrzehnte das Gemeindeleben geprägt und gestaltet hat. Dafür sei ihm noch einmal **herzlich gedankt**.



Jubelkonfirmation in Leisnig

Bibelstunden und Gemeindegottesdienste

Gehörlosengottesdienst	10.08.	07.09.	14.15 Uhr
Pflegeheim Paudritzsch		10.09.	15.30 Uhr
Seniorenzentrum Leisnig		17.09.	15.00 Uhr
Männerwerk	19.08.	30.09.	19.00 Uhr
Seniorenkreis	21.08.	25.09.	14.30 Uhr
Kirchenvorstand	29.08.	30.09.	19.00 Uhr
Landesk. Gem. Minkwitz	26.08.	23.09.	19.00 Uhr

ANSTOSS, 13. September

19.30 Uhr in Zschoppach (s. S. 25)

Regelmäßige Veranstaltungen

dienstags	19.30 Uhr	Kantorei Leisnig
mittwochs	19.30 Uhr	Kantorei Altenhof
	19.30 Uhr	Kantorei Tragnitz
freitags	18.30 Uhr	Posaunenchor Leisnig



Gemeindekreise & Kirchenmusik

Regionale Gemeindekreise

Frauenstammtisch: Do., 8.8. | 19.00 Uhr im Pfarrhaus Knobelsdorf (Ansprechpartnerin: Heike Hoffmann-Schmidt)

Männerkreis: Mi., 25.9. | 19.00 Uhr, Waldheim (Ansprechpartner: Jan Schmidt)

Gemeindebezirk Waldheim

Nachmittag der Begegnung: (jeweils donnerstags, 14.30 Uhr) 15.8. | 12.9. | 17.10. jeweils mit MK

Bibelkreativ: 20.8. | 27.9. jeweils 19.30 Uhr

Kantorei: dienstags, 19.00 Uhr (Oana Maria Bran)

Posaunenchor: montags, 19.30 Uhr (Stefan Schlesier)

Singkreis für jedermann und -frau in Waldheim: mit Margitta Weickert, Termine über Karin Schmiel, Tel. 034327 / 92128

Gemeindebezirk Grünlichtenberg

Seniorenkreis: (jeweils dienstags, 14.30 Uhr) 13.8. | 3.9. | 1.10. jeweils mit MK

Kirchenchor: mittwochs, 19.30 Uhr (Karola Pönitz)

Junger Erwachsenenkreis „Connect“: 23.8. | 13.9. jeweils 18 Uhr

Gemeindebezirk Knobelsdorf-Otzdorf

Hauskreis: (jeweils 19.30 Uhr) 13.8. bei Fr. Münch in Etzdorf | 17.9. im Pfarrhaus Knobelsdorf | 8.10. bei Fam. Backmann

Gemeindebezirk Reinsdorf-Beerwalde-Tanneberg

Tanzen im Sitzen: letzter Mittwoch im Monat 14.00 Uhr in Rein.

Fraudienst Tanneberg: 20.8. | 24.9. | 8.10. je 14.00 Uhr (MK)

Fraudienst Beerwalde: 21.8. | 18.9. | 23.10. je 14.00 Uhr (MK)

Fraudienst Reinsdorf: 22.8. | 26.9. | 10.10. je 14.00 Uhr (MK)

Gemeindebezirk Geringswalde

Gesprächskreis: Fr., 5. Sept. 17.00 Uhr (Altersstift)

Kirchenchor: Mi. 19.30 Uhr (Oana Maria Bran)

Zum Bild rechts: Der **Waldheimer Posaunenchor** kann auf eine über 100-jährige Geschichte zurückblicken. Die Mitglieder des Chores suchen weitere Bläser, denen es Freude macht, gemeinsam zu musizieren. Wer sich angesprochen fühlt, darf sich gern bei Stefan Schlesier oder im Pfarramt Waldheim melden.

Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

Gemeindebezirk Waldheim

Eltern-Kind-Kreis: Mo., 9.9., 16.00 Uhr (Yvonne Bemmann)

Junge Gemeinde: Do., 18.30 Uhr ab 8.8. (Yvonne Bemmann)

Gemeindebezirk Grünlichtenberg

Kurrende: (ab 2. Klasse!) Di., 16.30-17.15 Uhr (Oana Maria Bran)

Junge Gemeinde: Mi., 18.00 Uhr (Annekathrin Pürthner)

Kirchenflitzer: Sa., 17.8. & 21.9., 9.30-10.30 Uhr

(Danielle Bennemann) in der Turnhalle Grünlichtenberg

Die Kinderkreise starten ab der 2. Schulwoche. In diesem Jahr bieten die Gemeindepädagoginnen keinen Elternabend an. Der Eltern können sich zur Terminfindung in der 1. Schulwoche in Doodle-Listen eintragen. Alle Informationen dazu erhalten die Eltern per Post oder direkt bei Yvonne Bemmann und Annekathrin Pürthner. Die festgelegten Zeiten werden ab Freitag, 9. August auf der Homepage unserer Kirchgemeinde bekanntgegeben.

www.kirche-waldheim-geringswalde.de

Gemeindebezirk Geringswalde

Kurrende: (ab 1. Klasse) Mi., 15.00-16.00 Uhr (Oana Maria Bran)

Kindernachmittag bis Klasse 6: jeder 2. Mittwoch im Monat jeweils 16.00 - 17.00 Uhr, Start am 14.8.





DER NEUE KONFI-KURS KLASSE 7 BEGINNT

Das erwartet dich



& wenn ihr wollt, werdet
ihr nach zwei Jahren
konfirmiert.

- Gute Gemeinschaft mit den anderen Konfis
- Geh auf die Suche nach deiner persönlichen Beziehung mit Gott
- Beschäftige dich durch vielfältige & kreative Themen mit Glaube, Kirche & Co.

Terminliches



Erstes Treffen:

- **16. August 2024**
- Gemeindehaus Waldheim (Am Schulberg 2)
- **ab 17:30 Uhr** mit Eltern
- 18:30-20:30 Uhr Start Kl.7
- **17.08. 9-11:30 Uhr** mit Kl.8

Generell:

- ca. 1x im Monat einen Samstag Vor- bzw. Nachmittag



weitere Infos

- Getauft müsst ihr nicht sein
- wer zum Schulbeginn noch keinen Brief bekommen hat: bitte im Pfarramt melden
- bei Fragen: Annekathrin Pürthner (annefred@web.de)



Wir freuen uns auf euch!
Annekathrin Pürthner & Team

Konfirmationsjubiläum

Im Juni feierten knapp 20 Jubilare in der Waldheimer Stadtkirche Jubelkonfirmation. Nach einem musikalischen Festgottesdienst mit Chor und Posaunenchor fanden sich die Jubilare im Altarraum zum Gruppenfoto zusammen. So entstand das Foto (rechts) durch Kay Hanisch aus Roßwein.

Ein seltenes Jubiläum feierte Heinz Zschieschang aus Waldheim. Er wurde vor 80 Jahren vor dem Altar in der Waldheimer Stadtkirche eingeseget.

Anschließend »bewirtete« die Grünlichtenberger Junge Gemeinde die Festgäste mit Kaffee & Kuchen. Anfang November 2024 feiern die Grünlichtenberger ihre Jubelkonfirmation. Wer Adressen beisteuern kann, meldet sich bitte bei Isabelle Steude. MK

Ortskirchgeld 2024

Im Frühjahr wurden die Kirchgeld-Briefe versendet und mittlerweile befinden wir uns bereits in der zweiten Jahreshälfte.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Gemeindegliedern bedanken, die für dieses Jahr schon ihr Kirchgeld überwiesen oder eingezahlt haben. Herzliches Dankeschön!

Das Kirchgeld ist eine wichtige Finanzierung und verbleibt in vollem Umfang in unserer Kirchengemeinde. Es hilft dabei, die Gemeindegliederarbeit in unserer Kirchengemeinde zu unterstützen.

Alle, die bislang noch nicht gezahlt haben, möchten wir hiermit nochmal herzlich um die Zahlung des Kirchgeldes für das Jahr 2024 bitten. Vielen Dank. IS

Erntedankfeste

Im September und Anfang Oktober feiern wir in unseren Kirchen wieder Erntedankfeste. Die Erntedankgaben können zu den üblichen Zeiten tags zuvor abgegeben werden.

In **Grünlichtenberg** feiern wir am 8. September, 10.30 Uhr einen Erntedankfestgottesdienst. Die Gaben können am Sa., 7. September 2024, 9.00 - 12.00 Uhr in der Kirche abgegeben werden, ab 13.00 Uhr laden wir wieder zum gemeinsamen Schmücken der Kirche ein. In **Waldheim** wird am 6. Oktober, 10.30 Uhr ein familienfreundlicher Erntedankfestgottesdienst mit Agape-Mahl und Kindergottesdienst gefeiert. Die Gaben können direkt zum Gottesdienst mitgebracht werden teilt Kirsten Petzl mit. MK





Neuer »alter« Gemeindegkreis

Ab September wird es in **Geringswalde** einen »neuen« Gemeindegkreis unter dem Namen »**Gesprächskreis**« geben. Kerstin Hempel berichtet, der Senioren- und der Mütterkreis wurden zusammen gelegt. Einmal monatlich ist ein Treff im Altersstift in Geringswalde geplant. Wer sich angesprochen fühlt, ist herzlich in die Runde eingeladen. Die nächsten Termin: 5. September, 17. Oktober und 14. November jeweils 17.00 Uhr.

MK



Es schlägt wieder Dreizehn

Ja, die Sanierung ist erfolgreich abgeschlossen. Petrus war uns leider nicht ganz so gewogen. So konnten durch die Windböen die notwendigen Arbeiten nicht hintereinander durchgeführt werden. In 34 Meter Höhe und dann noch bei Wind, das ist schon nicht so einfach! Wir freuen uns jedenfalls, jetzt wieder jede Viertelstunde mindestens einen Glockenschlag zu hören und uns damit akustisch mitgeteilt wird, was uns die Stunde schlägt. Die notwendigen Dacharbeiten wurden nachträglich beendet. Wenn man jetzt an die neuen Zifferblätter schaut, entdeckt man noch kupferfarbene Stellen. Diese werden aber mit der Zeit oxidieren und somit wird sich dies ihrem Umfeld angleichen. Hoffen wir, dass diese Generalüberholung lange hält und wir lange daran Freude haben.

Detlef Arndt



Ein Gemeinschaftswerk: das Musical »Nach uns die Sintflut«

Über 40 tierisch verkleidete Kinder, Noah und seine Familie zwischen Zweifeln und Gottvertrauen, drei engagierte Feuerwehrleute, die versuchten, das Wasser der Sintflut abzupumpen, Gottes Stimme aus dem Nebel, im Altarraum fünf handgezeichnete Bühnenbilder von der Arche und den Wasserfluten sowie lange, regenbogenfarbige Stoffbahnen an den Emporen: Mit viel Freude am gemeinsamen Singen, zahlreichen Requisiten und Technik haben Oana Maria Bran und ihre über 60 Akteure das Musical »Nach mir die Sintflut« am 2. Juni 2024 zum Gemeindefest in der Kirche Geringswalde präsentiert. Die biblische Geschichte über Noah und den Bau der Arche wurde musikalisch und schauspielerisch erzählt. Die Texte nahmen dabei auch Bezug zur heutigen Zeit und thematisierten das menschliche Eingreifen in die Natur. Die Liste der Mitwirkenden ist lang: u. a. der Kirchenchor aus Geringswalde, die Waldheimer Kantorei, die Kurrendekinder aus Geringswalde, Waldheim und Grünlichtenberg, Kinder und Erzieher der Waldheimer Kita »Tierhäuschen«, Mitglieder der Kirchgemeinde, der Feuerwehr und Bürgermeisterin Sandra Fischer aus Geringswalde. Fünf Monate zuvor hatte Kantorin Oana Maria Bran mit den Chorproben begonnen. Einen Tag vor der Aufführung, zur Generalprobe, trafen alle Akteure erstmals zusammen und erlebten das Werk im Zusammenhang.

»Gott hat diese schöne Welt nur einmal bereitgestellt, so muss unser Tun und Walten, sie auch groß und schön erhalten«: Diese eingängige Liedzeile hatten nicht nur die Sänger, sondern auch die Besucher nach der Musical-Premiere als »Ohrwurm« im Kopf.

KR



Nach uns die Sintflut? - Von wegen!

Bei der Geringswalder Kurrende wird Nachhaltigkeit groß geschrieben. Und da brauchen wir Ihre Hilfe! Wir suchen ABGETRAGENE KLEIDUNG, die nicht mehr wiederverwendet werden kann, um daraus die Füllung für unseren neuen Sitzhocker aus Stoff zu machen. Können Sie uns helfen? Bitte die (sauberen!!) Sachen im Pfarrbüro Geringswalde bis 1. September 2024 abgeben.

Die Geringswalder Kurrende-Kinder und ihre Leiterin, *O. M. Bran*

Vakanzvertretung

Nach dem Abschied von Pfarrer Tietze könnte man denken, jetzt haben wir niemanden mehr, der sich um uns und das Gemeindeleben kümmert. Aber das ist nicht so! Die **Pfarramtsleitung** hat **Pfr. Rafael Schindler**, im **Kirchenvorstand** sitzt **Sup. Dr. Sven Petry** und unsere beiden »gemeindeeigenen« Superintendenten im Ruhestand **Arnold Liebers** und **Günter Rudolph** übernehmen schon seit dem Abschied von Pfarrer Reinold Richber dankenswerter Weise verschiedene **Gottesdienste** und **Kasualien**. Ob **Taufen**, **Trauungen**, **Gottesdienste zur Eheschließung**, **Einsegnungen zu Ehejubiläen** sowie **Trauerfeiern** und **Beerdigungen** - alles findet in Absprache mit dem Pfarramt weiterhin statt.

Jan Schmidt



Rückblick: Fahrradtag 2024



Kirchen am Wege 2025

Auch 2025 gibt es wieder den Kalender "Kirchen am Wege". Diesmal ist die **Kirche Beerwalde** und die **Kriebsteiner Burgkapelle** vertreten. Ab September sind die Kalender im Pfarramt Waldheim und in den Gemeindebüros in Reinsdorf und Geringswalde erhältlich.



Johannistag 2024 / 26. J. Orgeldienst



Gemeindepädagogik

Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in unserer Kirchgemeinde hatte schon immer einen hohen Stellenwert. Damit diese qualitätsvolle Arbeit auch über die nächste Strukturreform ab 1. Januar 2025 hinaus reicht, bitten wir alle Gemeindeglieder, uns mit Gebeten und auch finanziell zu unterstützen. Auf Wunsch stellen wir im Pfarramt Waldheim auch Spendenquittungen aus. Vielen Dank!

MK



Öffentliche Schnupper-Chorproben

Die Sänger der Waldheimer Kantorei (gegründet 1561) laden gemeinsam mit Kantorin Oana Maria Bran am **6. August 2024, 19.00 Uhr** zur öffentlichen Kantoreiprobe ins **Gemeindezentrum** nach **Waldheim** ein. Die Dirigentin beruhigt, »es sind keine (Noten-)Vorkenntnisse notwendig«. Gleiches gilt für **Geringswalde**. Der Kirchenchor lädt am **21. August 2024, 19.30 Uhr** zur öffentlichen Probe ins **Pfarrhaus** ein.

MK



Unsere Treffpunkte

Kinder und Jugendliche

KinderKirche

Kindergartenkinder

wöchentlich bzw. monatlich in Kita Dürreweitzschen,
Leipzig, Polkenberg, Polditz

Schulkinder Klasse 1-4

wöchentliche GTA-Angebote

in den Grundschulen Sitten und Zschoppach

KinderKirche (für alle ab fünf)

Dienstag	13.8. / 10.9.	16.30 Uhr	Zschoppach
----------	---------------	-----------	------------

Konfirmandenunterricht

montags	ab 19.8.	17.30 Uhr	Zschoppach
---------	----------	-----------	------------

Junge Gemeinde

freitags	siehe JG-Plan	19.00 Uhr	Zschoppach
----------	---------------	-----------	------------

Familie

Eltern-Kind-Treff

Samstag	31.8.	9.30 Uhr	Bockelwitz
---------	-------	----------	------------

Familienabendbrot

Dienstag	17.9.	17.00 Uhr	Zschoppach
----------	-------	-----------	------------

Anmeldung unter Familienabendbrot@gmx.de

Erwachsene

Männertreff

Dienstag	27.8. <i>Rauschenthalbahn</i>	18.00 Uhr	Zschoppach	
		24.9.	20.00 Uhr	Zschoppach

Frauenstammtisch

Donnerstag	1.8. / 5.9.	20.00 Uhr	Zschoppach
------------	-------------	-----------	------------

Fraudienst

Mittwoch	29.8. <i>Grillabend</i>	17.00 Uhr	Dürreweitzschen
	26.9.	14.00 Uhr	Zschoppach

Hauskreis

Mittwoch	14.8. / 11.9.	14.30 Uhr	Polditz
----------	---------------	-----------	---------

Montagsgebet

montags		19.00 Uhr	Dürreweitzschen
---------	--	-----------	-----------------

Kirchenmusik

Pustebblumen

dienstags		20.00 Uhr	Bockelwitz
-----------	--	-----------	------------

Posaunenchor

mittwochs		19.00 Uhr	Bockelwitz
-----------	--	-----------	------------

Kirchenvorstand

Dienstag	10.9.	19.00 Uhr	Polditz
----------	-------	-----------	---------

Schulgottesdienste

Die Religionsschüler:innen der Grundschulen Sitten und Zschoppach feiern **Schulgottesdienst** am

Dienstag, 6. August, 10 Uhr, in der Kirche Sitten und **11 Uhr, in der Kirche Zschoppach.**

Für alle, die etwas Neues beginnen, gibt es einen Familiengottesdienst zum Schulanfang am

Sonntag, 11. August, 10.15 Uhr, in der Kirche Altenhof.

Gesegnet auf dem Weg des Lebens...



Konfirmandenunterricht

Der neue **Konfi-Kurs** für die Jugendlichen der 7. Klasse startet gemeinsam mit denen aus der 8. Klasse am

Montag, 19. August, 17.30 Uhr, Pfarrhaus Zschoppach.

Der Konfirmandenunterricht findet wöchentlich statt und bereitet die Jugendlichen auf die Konfirmation vor. Dabei soll nicht das Lernen im Vordergrund stehen, sondern vor allem das gemeinsame Entdecken und Kennenlernen unseres Glaubens. Rüstzeiten, Ausflüge und Konfi-Abende stehen genauso auf dem Programm wie abwechslungsreiche Montagnachmittage, bei denen wir uns beschäftigen mit

wichtigen Elementen unseres Glaubens – wie zum Beispiel: das Vaterunser, die Zehn Gebote, die Sakramente, die Bibel, das Leben Jesu u.v.m.

Der Konfirmandenunterricht steht allen – auch nicht getauften Jugendlichen – offen, die



mehr über Glaube, Gott und Gemeinde wissen möchten.

Im **Konfirmandenelternabend** wird der Konfi-Kurs vorgestellt und es werden wichtige Termine bekanntgegeben. Dazu treffen sich die Eltern am

Montag, 9. September, 19.30 Uhr, Pfarrhaus Zschoppach.



Erntedankfeste

Pack in den großen Korb den Duft von Heu, vom Mohn das Rot und den hellen Schimmer der Margariten. Leg hinein das Leuchten der Kerzen und das Taumeln der Falter über den Blüten. Deck zu den Korb mit den Farben der Dämmerung, mit dunkelndem Blau des Himmels und verglühendem Rot des Sonnenuntergangs. Ein Staunen schick nach oben, einen Seufzer und am Ende einen Dank.

Denn was wir ernten, haben wir oft nicht gesät. Und selbst wenn wir gesät haben, ist das nur der erste Schritt bis zur Ernte. Selbst wenn wir eifrig gießen und die Saat pflegen, das Wesentliche liegt nicht in unserer Hand. Die wesentlichen Dinge kommen nicht aus uns selbst, sondern auf uns zu. Denken wir daran. Danken wir dafür.

Herzliche Einladung zu den **ERNTEDANKGOTTESDIENST**en!

Sonntag, 8. September, 10.30 Uhr, BOCKELWITZ (gemeinsam mit Sitten)

POSAUNENCHORJUBILÄUM und **MITTAGESSEN**

Sonntag, 15. September, 10.30 Uhr ZSCHOPPACH (gemeinsam mit Dürrweitzschen)

FESTGOTTESDIENST und **MITTAGESSEN**

Sonntag, 22. September, 15.00 Uhr, POLDITZ

FAMILIENGOTTESDIENST ZUM KINDERGARTENFEST und

DORFNACHMITTAG mit dem **HEIMATVEREIN**

Sonntag, 6. Oktober, 14.00 Uhr, LEIPNITZ

FESTGOTTESDIENST mit dem **LEIPNITZER LINDENCHOR** und **KAFFETRINKEN**

Die Erntegaben bringen Sie bitte am Vortag des Erntedankfestes in die Kirche.

Vielen Dank für Ihre Hilfe beim Schmücken der Kirche!

Mit den Erntegaben wird der Verein SEE-

HAUS am Hainer See unterstützt. Dort leben jugendliche Straftäter in Familiengemeinschaften und in einem strukturierten Alltag, der sie einbindet in ein Programm mit Schule, Berufsvorbereitung, gemeinnütziger Arbeit und der Vermittlung christlicher Werte.



60 Jahre Posaunenchor - 10 Jahre Pustebblumen

SÄCHSISCHE
POSAUNEN
MISSION e.V.

60 Jahre Posaunenchor Bockelwitz

10 Jahre Pustebblumen

Kirche Bockelwitz

7. September 17 Uhr Bläserkonzert Bläserquintett "Berggeschrey"

8. September 10:30 Uhr Festgottesdienst mit Erntedankfest

Posaunenchor und Pustebblumen **blicken zurück** auf viele Jahre, in denen sie den Glauben zum Klingen brachten in Gottesdiensten, bei Andachten, zu Jubiläen, auf Dorfplätzen und bei vielen vielen Anlässen und Gelegenheiten.

Und sie **schauen nach vorn!** Deshalb freuen sie sich über **Nachwuchs!** Jede und jeder – egal, welchen Alters –, die gern ein Instrument erlernen wollen, sind willkommen! Natürlich auch jene, die vielleicht seit Jahren nicht mehr musiziert haben, können wieder einsteigen. Der musikalische Leiter, Armin Kaltfofen, gibt Auskunft.



ANSTOSS - der Jugendgottesdienst

Die Jugendgottesdienstreihe ANSTOSS findet diese Saison in Zschoppach statt. Die Junge Gemeinde in Zusammenarbeit mit der ephoralen Jugendarbeit freut sich, Ihnen und Euch vier ganz wunderbare Abende zu gestalten. Los geht's mit dem ersten ANSTOSS

am **Freitag, 13. September, 19.30 Uhr.**

Im Anschluss an den ANSTOSS wird es immer etwas, zu essen geben. Wer die ANSTOSS-Abende in den verschiedenen Bereichen unterstützen möchte, kann sich gern bei Maureen Müller-Raubold melden. Danke. Und hier die Termine zum Vormerken:

29.11. – Adventsjugo

11.4. – Jugendkreuzweg

13.6. – Sommerjugo



Kirchgeld 2024

Dieser Ausgabe des Kirchenblattes »Gemeinsam unterwegs« liegt der diesjährige **Kirchgeldbrief** bei. Bitte beachten Sie diesen freundlich. Vielen Dank für Ihre Kirchgeldspende, die der Arbeit der Kirchengemeinde Zschoppach mit ihren Kirchorten Bockelwitz, Dürweitzschen, Leipnitz, Polditz, Sitten zugutekommt.



Wir blicken zurück

Auf einige Ereignisse der ersten Sommermonate, beispielsweise...

Benefizkonzert am 18. Mai

Durch die Orgel-Show mit Nico Wieditz konnte den Geschädigten des im Februar abgebrannten Motterwitzer Hofes 3.000 € als Spende überwiesen werden.



Bläsergottesdienst am 23. Juni

Der cantus firmus (=Grundklang) des gemeinsamen Gottesdienstes zum Johannistag war die Jahreslosung: „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“ - 1. Korinther 16,14



Abendausfahrt am 26. Juni

Der Zschoppacher Frauendienst und der Polditzer Hauskreis besuchten eine Kirche und eine besondere Pfarscheune - und entdeckten Neues ganz in der Nähe!



Leipnitzer Lindenfest am 29. Juni

Johannisandacht, Lindenchorkonzert, Playbackshow im Lindenkeller und Fußball-EM in der Kirche - ein buntes Programm, das viele Menschen zusammenführte.



Pilgern am 6./7. Juli

Nach der Pilgerausstellung zur Nacht der offenen Dorfkirche ging es tags drauf zum Mini-Pilgern in den Thümmelitzwald.



Kirchtumbewohner

In den Türmen der Kirchen Zschoppach, Polditz und Leipzig fühlten sich offensichtlich ganz geborgen Turmfalken, Schleiereulen, Waldhkäuze, Dohlen - und Nilgänse.





Kindertagesstätte »Nikolaus« Polditz

Diakonie 
Leipziger Land

Wir feiern heute ein Fest...



im September feiern wir das Erntedankfest und danken Gott für die reiche Ernte und die vielen Gaben, die wir erhalten haben. Dankbarkeit kann viele Formen haben – das möchten wir in unserer Kindertagesstätte gemeinsam entdecken und erleben. Die Kinder haben sich mit der Geschichte von Frederick der Maus, geschrieben von Leo Lionni, beschäftigt. Wir möchten sie Ihnen beim Familienerntedankfest in den Mittelpunkt stellen.

Diese Geschichte zeigt uns, dass Dankbarkeit nicht nur in greifbaren Dingen zu finden ist, sondern auch in den kleinen, oft unbeachteten Momenten des Lebens.

Haben Sie schon einmal von Frederick der Maus gehört? Frederick ist eine besondere Maus, die uns viel über Dankbarkeit und die Bedeutung von immateriellen Dingen lehren kann.

Frederick lebt mit seiner Mäusefamilie in einer Mauer. Während die anderen Mäuse Vorräte für den Winter sammeln, scheint Frederick nichts zu tun. Die anderen fragen ihn:

»Frederick, warum arbeitest du nicht?« Frederick antwortet: »Ich sammle Sonnenstrahlen, Farben und Wörter.«

Als der Winter kommt und die Vorräte knapp werden, bitten die Mäuse Frederick um Hilfe. Frederick teilt seine Sonnenstrahlen, Farben und Geschichten. Die Mäuse fühlen sich sofort wärmer und glücklicher. Frederick hat ihnen etwas Besonderes gegeben – Freude, Hoffnung und Gemeinschaft.

Gebet:

Lieber Gott, wir danken dir für die vielen Gaben, die du uns schenkst – für die Ernte und für die Sonnenstrahlen, Farben und Worte, die unsere Herzen erwärmen. Hilf uns, diese Gaben zu schätzen und sie mit anderen zu teilen, so wie Frederick es tat. Amen.

Wir freuen uns darauf, die Geschichte von Frederick gemeinsam beim Familienerntedankfest zu erleben und die vielen Formen der Dankbarkeit zu entdecken.

In Vorfreude auf das Fest grüßt Sie das Kita-Team vom „Nikolaus“





29. September

Nur zwei Engel werden in der Bibel namentlich genannt. Gabriel und Michael. Beide treten im Alten wie im Neuen Testament auf. Im Buch Daniel wird Michael als Kämpfer für Israel dargestellt, in der Offenbarung des Johannes kämpft er mit dem Drachen, und im Judasbrief schließlich wird von ihm erzählt, dass er sich mit dem Teufel um den Leichnam des Mose stritt.

Naturgemäß gibt es bei einem Feiertag zu Ehren eines Engels keinen Geburts- oder Todestag, der ein bestimmtes Datum nahe legt. So bürgerten sich im Laufe der Kirchengeschichte verschiedene Tage ein, die auf Kirchweihfeste zurückgingen. Im byzantinischen Raum etwa feierte man den 8. November zum Weihegedächtnis der Kirche St. Michael in den Thermen des Arkadius in Konstantinopel. In Italien beging man am 8. Mai die Apparitio S. Michaelis Archangeli anlässlich der Weihe der Michaelskirche auf dem Monte Gargano in Apulien. Das in Deutschland heute übliche Datum, der 29. September, geht auf die Weihe einer römischen Michaelskirche zurück. In Deutschland ist der Michaelistag kaum im öffentlichen Bewusstsein verankert und wird auch im kirchlichen Raum kaum gefeiert.

ErnteDANKfest

Die meisten Menschen kaufen ihre Lebensmittel heute im Supermarkt: homogenisierte und pasteurisierte Milch im Karton, luftdicht eingeschweißten Käse und tiefgefrorene Fertiggerichte. Die industrielle Verpackung lässt uns manchmal vergessen, dass Lebensmittel kein Produkt wie jedes andere sind: Niemand kann Lebensmittel »herstellen« oder »produzieren«, wie man Computer oder Autos herstellt. Wir sind darauf angewiesen, dass die Sonne scheint, dass genug Regen fällt, dass die Tiere gesund bleiben. Und obwohl wir Menschen inzwischen in der Lage sind, viele dieser Bedingungen durch Gewächshäuser oder den Einsatz von Tiermedizin künstlich zu schaffen, können wir selbst nicht einmal einen Grashalm wachsen lassen. Wir können im Grunde nur zusehen, wie der Weizen wächst oder aus einem Ferkel ein Schwein wird. Die Lebensmittelskandale der letzten Jahre zeigen darüber hinaus, dass die Qualität der Lebensmittel sinkt, wenn Menschen versuchen, allzu tief in diesen Prozess des Wachsenlassens und Abwartens einzugreifen.

Da ist es gut, wenn wir uns einmal im Jahr bewusst daran erinnern, dass wir uns nicht auf uns selbst verlassen müssen, wenn es ums tägliche Brot geht. Schon im alten Israel feierte man Erntedank - genau genommen sogar zweimal im Jahr. Beim Wochenfest (Schawuot) im Frühjahr brachte man die »Erstlinge der Ernte« dar. Im Herbst feierte man das Laubhüttenfest (Sukkot), eines der drei großen Pilgerfeste des Judentums. In biblischer Zeit war es üblich, für dieses Fest eine Pilgerfahrt nach Jerusalem zu unternehmen. Es handelte sich um ein fröhliches und ausgelassenes Fest. Eine Woche lang lebte und übernachtete man in selbst gebauten Hütten mit Blätterdach. Das Laubhüttenfest hatte üb-





rigens eine doppelte Bedeutung: Neben der Danksagung für die Ernte und die Weinlese spielte die Erinnerung an die Wüstenwanderung der Israeliten eine Rolle, bei der sie vierzig Jahre lang ohne festes Dach über dem Kopf umherzogen.

Geschichte

Christen feiern das Erntedankfest je nach Konfession und auch nach Herkunft zu ganz unterschiedlichen Zeiten. In den USA beispielsweise wurde 1864 von Präsident Abraham Lincoln der Thanksgiving Day (Danksagungstag) zum gesetzlichen Feiertag erhoben. Man begeht ihn - in den USA und in Kanada - am vierten Donnerstag im November. An diesem Tag kommt die ganze Familie zusammen, auch wenn alle in den unterschiedlichsten Ecken des Landes wohnen: Thanksgiving feiert man zu Hause. Traditionell isst man an diesem Tag einen Truthahn. Übrigens kam man in Nordamerika nicht nach einer besonders reichen Ernte zu ersten Mal auf den Gedanken, ein Erntedankfest zu begehen, sondern nach einer großen Dürre, die im Jahr 1623 für eine Missernte sorgte. Daraufhin setzte man einen Gebets- und Fastentag ein. Gerade dieser Mangel sorgte dafür, dass man für die gelungenen Ernten in den nächsten Jahren eine besondere Dankbarkeit empfand und einen Tag zum Abschluss der Erntezeit einsetzte, um dieser Dankbarkeit auch Ausdruck zu geben.

In Deutschland feierte man seit dem Mittelalter Erntedankmessen, bei denen die Früchte gesegnet wurden. Es gab - wie auch heute noch in der katholischen Kirche - keinen festen Termin dafür, häufig legte man diese Messe allerdings auf den letzten Sonntag im September. In der evangelischen Kirche bürgerte sich in der Reformationszeit der Michaelistag (29. September) oder

der Sonntag davor oder danach als Erntedanktermin ein. Trotzdem gab es regionale Abweichungen: In Weinbaugebieten zum Beispiel feierte man erst im November nach dem Abschluss der Lese. In guten Jahren dankte man Gott für die reichliche Ernte, in schlechten kam dem Erntedanktag die Funktion eines Buß- und Bettages zu.

Heute ist in der evangelischen Kirche im deutschen Sprachraum der erste Sonntag im Oktober am gebräuchlichsten. Üblicherweise gibt es einen reich mit Feldfrüchten geschmückten Altarraum, und nach dem Gottesdienst kommen die Gaben oft Bedürftigen zugute. In unseren Kirchgemeinden feiern wir den gesamten September bis in den Oktober hinein Erntedankgottesdienste. Feiern Sie auch mit?





VORSTELLUNG: HARTHAER FRIEDHÖFE



Friedhof Hartha

Gemeinsam in die Zukunft „Friedhof Hartha mit seinen 6 Dorffriedhöfen“

In **Hartha** gibt es einen 2,5 ha großen Friedhof mit einem alten Baumbestand, einer Vielzahl von schönen Stauden und Gehölzen, die das Jahr über in vielen Farben blühen. Hier kann man zur Ruhe finden oder seiner Trauer zu einem lieben Verstorbenen nachgehen, den Gedanken Raum geben und sich mit anderen Angehörigen austauschen über Erlebtes in der Trauer. Das Team vom Friedhof Hartha ist stets Ihr Ansprechpartner. Der Harthaer Friedhof hat auf seiner Fläche eine Vielzahl von verschiedenen Grabarten, die man selbst gestalten und pflegen kann. Dazu bietet der Friedhof auch pflegeleichte Grabarten an, deren Gestaltung und Pflege dem Friedhofsteam obliegt.



Friedhof Wendishain



Friedhof Hartha

Familiengrüfte für Sarg-Bestattungen (ich sage immer, ein schön gestalteter Raum unter der Erde)
Einzel- und Doppelgräber für Särgen und Urnen-Bestattungen
Gemeinschaftsgräber für bis zu 10 Urnen mit Namensnennung
Gemeinschaftsgräber für Ehe und Lebensgemeinschaften: Urnenbestattungen, Pflege und Gestaltung übernehmen wir
Wiesengräber für Särgen: Pflege/Gestaltung übernehmen wir
Naturnahe Baumbestattung: einzeln oder für Paare, in einer biologisch abbaubaren Urne, Pflege/Gestaltung übernehmen wir
Sternkinder-Denkmal (zum Gedenken) für Särgen und Urnen



Friedhof Mockritz



Friedhof Schönerstadt



Friedhof Gersdorf
Naturnahe Baumbestattung

Die 6 Dorffriedhöfe in **Gersdorf, Schönerstadt, Seifersdorf, Mockritz, Großweitzschen** und **Wendishain** sind wunderschöne Orte zum Gedenken und zum Trauern. Jeder ist auf seine Weise besonders und einzigartig. Auf jedem dieser Friedhöfe kann die Pflege der Grabstellen vom Friedhofsteam übernommen werden. Bei Interesse sprechen Sie uns gerne an.

Neues: Nach dem Harthaer Friedhof, bietet jetzt auch der **Gersdorfer Friedhof** eine Naturnahe Baumbestattung mit einem schön gestalteten Holzdenkmal an.



Friedhof Seifersdorf



Friedhof Großweitzschen

Auf dem **Friedhof Schönerstadt** werden im Herbst 2024 Gehölze, Sträucher und Stauden gepflanzt. Wer sich finanziell oder mit eigener Kraft einbringen möchte, ist herzlich dazu eingeladen. Pflanztermine werden noch bekannt gegeben.

Auf dem **Friedhof Wendishain** ist für Herbst/Winter ein Schnitt der Sträucher und Gehölze geplant. Wer sich bei diesem Arbeitseinsatz finanziell oder praktisch beteiligen möchte, ist dazu herzlich willkommen.

Vielen Dank für alle ehrenamtliche Hilfe!

Bei Fragen steht Ihnen des Friedhofsteam gerne zur Verfügung.

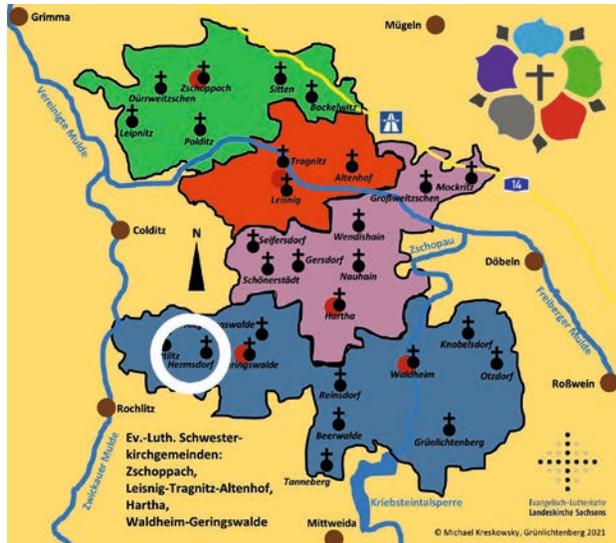
Blieben Sie behütet!

Sebastian Markert, Friedhofsgärtnermeister Hartha
Tel. 01 57 80 24 56 00

VORSTELLUNG: HARTHAER FRIEDHÖFE



Scanne mich!
Friedhof



Schwester-Kirchen-Exkursion 2024

Unser Schwesternkirchengebiet hat viele schöne Kirchen zu bieten: Nachdem wir im vorigen Jahr in Altgeringswalde waren, laden wir in diesem Jahr nach Hermsdorf ein. Hermsdorf hieß einst Hochhermsdorf und war der Geburtsort von Friedrich Ladegast. Für seine Taufkirche erbaute er eine besondere Orgel. Sie dürfen gespannt sein! Am Donnerstag, den **5. September 2024** wird **17.45 Uhr** zur **Kirchenführung mit Andacht** mit Michael Kreskowsky in die **Hermsdorfer Kirche** eingeladen. **19.30 Uhr** ist für uns in der **Karpfenschänke** reserviert. Wir bitten um **Anmeldung** im Pfarramt Waldheim bis 1. September 2024.

Susanne Willig



Kirchengeschichte »erfahren« 2025

Die Lutherstadt Eisleben ist Ziel der Bus-Exkursion am **Samstag, 5. April 2025**. Achtung der **Termin musste geändert werden**, weil wir am 12. April kein (!) Mittagessen in Eisleben bekommen hätten. Auf dem Programm stehen Luthers Geburtshaus und seine Taufkirche, Luthers Sterbehaus und die Stadtkirche, sowie das Zisterzienserkloster Helfta, dem Mutterkloster von Kloster Buch. Ihr Exkursionsleiter ist Michael Kreskowsky. Bitte melden Sie sich mit Name, Anschrift, Telefonnummer und Mailadresse im Pfarramt Waldheim an. Erst nach der Anzahlung von 50,00 €/Person (IBAN: DE26 8605 5462 4000 0998 71) gilt die Anmeldung als verbindlich. Sie erhalten eine Fahrkarte mit allen wichtigen Informationen.

MK



Tag des offenen Denkmals



Auch in diesem stehen wieder viele Türen von sonst verschlossenen Denkmälern offen. Manchmal kann man sich gar nicht so recht entscheiden, wo man zuerst hingeht. Aus diesem Grunde bieten wir in der bis 2019 restaurierten Grünlichtberger Kirche erst abends eine besondere Führung an. Termin: **So., 8. Sept. 2024, 18.00 Uhr, Kirche Grünlichtenberg Kirchen-, Orgel- und Glockenführung** mit Denkmalpfleger Michael Kreskowsky. Im Kirchturm hängen vier Bronze-Glocken von 1483 bzw. 1968. Sie benötigen festes Schuhwerk bei der Besichtigung des Kirchendachbodens und des Turmes.

MK



**Die Null-Euro-Tour.
Kein Geld,
keine Sicherheit,
aber jede Menge
Gottvertrauen**

Erfahrungen -
Reflexionen -
Praxistipps

Autor: Pfarrer Dr.
Johannes Bartels
2021

Die 'Null-Euro-Tour' kommt ohne Geld und ohne Sicherheiten aus - und wird für die Teilnehmenden doch zur unbezahlbaren Erfahrung. Seit 2015 ist Johannes Bartels mit Jugendlichen jeden Sommer unterwegs auf Null-Euro-Tour. Auf der Suche nach Arbeit, Essen und Quartier ereignet sich Erstaunliches: Menschen öffnen spontan ihre Türe und ihren Kühlschrank für bis zu 20 Jugendliche, die plötzlich auf der Matte stehen. Ein frisch gebackener Vater feiert mit ihnen die Geburt seines Kindes. Und ein Hotelier präsentiert stolz seinen Tanzsaal und wird spontan zum DJ, während die Jugendlichen tanzen. Es drängt sich der Eindruck auf: Da ist jemand, der das alles arrangiert. So kommt es in all dem auch zu Begegnungen mit Gott. »Ein absolut spannender und aufregender Reisebericht, ein Handbuch für verrückte Jugendliche und junge Erwachsene zum Nachahmen oder einfach nur zum Staunen, voll außergewöhnlicher Berichte, wie Gott schützt, trägt, durchhilft und motiviert.« *Arno Backhaus*

Johannes Bartels ist evangelischer Pfarrer und Jugendevangelist. Als Jugendlicher erlebte er, wie prägend Freizeiten sein können. Später machte er diese Erfahrung auch aus der Perspektive des Gemeindepfarrers und Jugendpfarrers. Als Jugendevangelist suchte er daher nach niedrigschwelligen und einladenden christlichen Freizeitformaten - und stieß dabei auf die Null-Euro-Tour.



**Das Megabuch -
Bibelgeschichten:
Das Neue Testament**

Deutsche Bibelgesellschaft,
144 S. geb. 22,95 €

Die Bibel einmal anders:
Mit Geschichten, Escape
Game-Rätseln und knall-
bunten Illustrationen Was
hat die Geburt Jesu mit
Weihnachten zu tun? Wer
war Herodes? Und was hat
Jesus in seinem Leben ei-
gentlich so alles bewirkt?

Mit diesem Mitmach-Buch zur Bibel können Kinder ab acht Jahre spielerisch auf Spurensuche gehen. Witzige Rätsel, spannende Spiele und überraschende Infos regen dazu an, die Lebensgeschichte Jesu von seiner Geburt über seine Wunder bis zu seiner Auferstehung zu erforschen. So können sie die Geschichten und Erzählungen aus dem Neuen Testament auf ganz neue Weise entdecken. Wunder, Gleichnisse und das JTeam: Leben und Wirken Jesu spannend verpackt Spiele, Gitterrätsel und vieles mehr: ein biblisches Rätsel und Mitmachbuch Was wäre, wenn? Jesus und seine Jünger bei Instagram, TikTok und Co Für Kinder ab 8: Sachwissen zum christlichen Glauben und Bibelgeschichten Spannender als jede Kinderbibel: Ein cooles Geschenk, um den Glauben zu entdecken Jesus als Influencer: Was wäre, wenn Jesus heute unter uns leben würde? Das Leben Jesu klingt ziemlich verrückt: In einem Stall geboren, während die Eltern auf der Flucht sind, und zur Geburt erscheinen plötzlich fremde Könige mit kostbaren Geschenken. Dann kann er noch Wasser in Wein verwandeln, Blinde sehend machen und sogar Tote auferwecken. Und nach seinem eigenen Tod erhebt er sich aus dem Grab auf und fährt in den Himmel auf. Wie würden die Medien heute über Jesus berichten? Könnte man aus seinem Leben ein Computerspiel machen? Das außergewöhnlich illustrierte Kinderbuch der Deutschen Bibelgesellschaft geht genau diesen Fragen nach und nimmt ihre jungen Leser:innen mit auf eine spannende Reise durch das Leben Jesu. Kommt mit und spielt und rätselt euch durch das Wirken Jesu von seiner Geburt bis zu seiner Auferstehung!

Ute Lomtscher (christliche Buchhandlung Roßwein)





Zurück zu den Wurzeln: Kirchentag 2025 in Hannover!

Kirchentag ist einmalig: ein buntes Glaubens-, Kultur- und Musikfestival, eine Plattform für kritische Debatten, ein einzigartiger Anlass, um Gemeinschaft zu erleben! 1949 wurde der Kirchentag in Hannover gegründet. Nach 1949, 1967, 1983 und 2005 wird er vom 30. April bis 4. Mai 2025 bereits zum fünften Mal zurück in die niedersächsische Landeshauptstadt – mit vielen tausend Besuchenden, fünf Tagen Musik- und Kulturveranstaltungen, Podiumsdiskussionen, Workshops und vieles mehr an Programm. Und vielleicht ja auch mit Ihnen und Euch? Der Kirchentag ist ein ganz besonderes Gemeinschaftserlebnis. Die Möglichkeiten zum Teilnehmen, Mitwirken und ehrenamtlichen Helfen sind dabei zahlreich:

>> Beim Kirchentag mitmachen, eigene Ideen einbringen und das Programm gestalten: Bühnenprogramme, Chöre, Infostände, Ausstellungen, Workshopkonzepte u.v.m. jetzt einreichen unter kirchentag.de/mitwirken!

>> Als Gruppe oder Einzelperson mit anpacken: Großartig, denn Euer Engagement und Euer Einsatz ist für uns unverzichtbar! Ohne Helfende gibt es kein Kirchentag. Die Anmeldung ist ab dem Herbst 2024 möglich. Infos gibt es unter www.kirchentag.de/helfen.

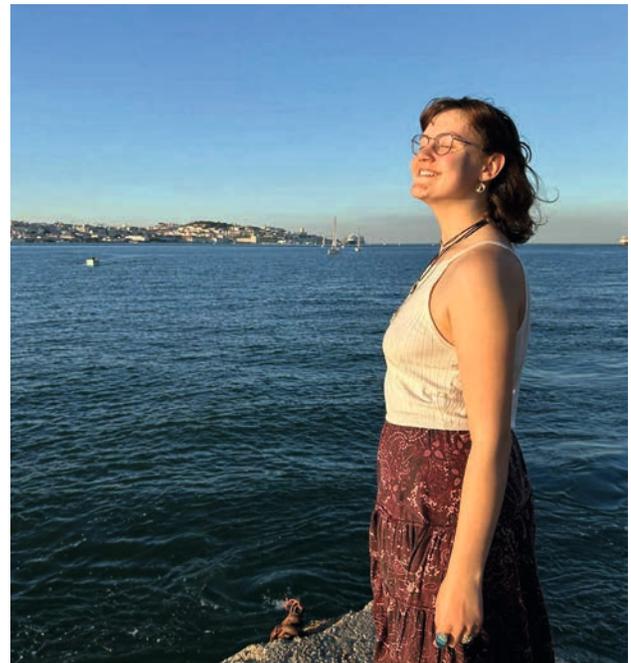
>> Der Vorverkauf für Fünf-Tage-Tickets und Tagestickets startet im September 2024. Der Kirchentag informiert auf kirchentag.de und auf seinen Social-Media-Kanälen über alle wichtigen Neuigkeiten.



Deutscher Evangelischer Kirchentag

Von Nauhain in die Welt

Hallo, oder sollt ich eher sagen »Olá, bom dia«! Ich bin Klara Zschaage, 19 Jahre alt, und komme aus dem schönen Nauhain. Alle die dort wohnen und oder mich kennen, haben vielleicht gemerkt, dass ich in den letzten zehn Monaten nicht zu sehen war. Denn ich habe einen Freiwilligendienst in Lissabon, der Hauptstadt von Portugal, geleistet. Dort war ich in der Deutschen Evangelischen Kirchengemeinde Lissabon, kurz DEKL, tätig. Ich habe Kindergottesdienste geplant und durchgeführt, Küsterdienst gemacht, das Kirchencafé vorbereitet, habe mitgeholfen bei der Konfi-Arbeit, im Büro, beim Taizé-Gebet und vielem mehr. Fünzig Prozent meiner Zeit habe ich Seniorinnen besucht im Namen der Bartholomäus-Brüderschaft, das ist eine Stiftung für in Portugal lebende Deutsche. Wir haben gemeinsam zum Beispiel Kaffee getrunken, Spiele gespielt oder sind spazieren gegangen. Meine Freizeit habe ich natürlich dann in Lissabon verbracht. Dabei habe ich mich sehr in die Stadt verliebt, die Atmosphäre, die Menschen und die Kultur. Dieses Jahr hat mich in jedem Fall bereichert und ich habe meine Zeit in der DEKL mit all den herzlichen Menschen sehr genossen. Jetzt freue mich auf neue Herausforderungen!





Diakonie 

Gut beraten.

Kontakte zur Diakonie

Diakonie-Sozialdienst GmbH | **Altersstift zur Heimat**

Geringswalde | T: 03 73 82 / 85 10

Ambulanter Hospizdienst Geringswalde

Ansprechpartnerin: Daja Raudbus | T: 03 73 82 / 8 59 66

Sozialstation Geringswalde

Ansprechpartnerin: Jana Ulbricht | T: 03 73 82 / 85 90

Diakonie Döbeln-Diakonisches Werk im Kirchenbezirk e.V.

Tagespflege Hartha | Ansprechpartnerin: Nancy Niepel

T: 03 43 28 / 39 11 6 | M: tagespflege@diakonie-doebeln.de

Diakonie-Sozialstation Döbeln-Hartha-Roßwein

Ansprechpartnerin: Sr. Kerstin Georgi | T: 03 43 28 / 39 11 0

Suchtberatung im Gemeindezentrum Waldheim

Ansprechpartner: Martin Creutz | donnerstags 9.00-13.00 Uhr

Beratungsdienste im Haus der Diakonie (Döbeln)

Ehe-, Familien- und Lebensberatung | Schwangerschafts- und Schwangerenkonfliktberatung | Vermittlung von Hilfsfonds, Mütter- und Mutter-Kind-Kuren | Schuldner- und Insolvenzberatung | Kirchenbezirks-Sozialarbeit, Ansprechpartnerin: Mandy Schubert
Otto-Johnsen-Straße 4 | 04720 Döbeln | T: 03 43 1 / 71 26 0

Diakonisches Werk Rochlitz e.V.

Frühförderung | Behindertenberatung | Erziehungs- & Familienberatung | Sozialpädagogische Familienhilfe | Schuldner- & Insolvenzberatung | Migrationsberatung | Kirchenbezirkssozialarbeit
Bismarckstraße 39 | 09306 Rochlitz | T: 03 73 7 / 49 31 0

Am Bürgerkarree 2+4 | 09648 Mittweida | T: 03727 / 996753-0

Diakonie Leipziger Land - Grimma

Kindertagesstätte ›Nikolaus‹ Polditz

Leiterin: Cornelia Schmieder | T: 03 43 21 / 62 14 65

Die **Ökumenische Telefonseelsorge**

ist Tag und Nacht erreichbar aus allen Telefonnetzen über die gebührenfreien Servicernummern:

T: 08 00 / 11 10 22 2 oder T: 08 00 / 11 10 11 1

Pfarrämter/Friedhofsverwaltungen

Pfarramt Hartha | www.kirche-hartha.de

Pfarrgasse 6 | 04746 Hartha | T: 034328 / 39150 | Fax: 39157

M: kg.hartha@evlks.de

Geöffnet: Mo 12.30-14.00 Uhr | Mi 14.00-16.00 Uhr

Di | Do | Fr 9.00-11.00 Uhr

Mitarbeiterin: Ute Petzold

Gemeindebüro Gersdorf

Kirchberg 3 | 04746 Hartha | T: 034328 / 38715 | Fax: 66858

Geöffnet: Mi 16.00-17.00 Uhr

Mitarbeiterinnen: Petra Wolf (0152 / 06708752)

Elke Albrecht (034328 / 39879)

Gemeindebüro Großweitzschen

Westewitzer Str. 28 | 04720 Großweitzschen | T: 03431/612641

Geöffnet: Mo 8.00-10.00 Uhr

Do 15.00-16.00 Uhr

Mitarbeiterin: Ute Petzold

Gemeindebüro Wendishain

Wendishain 75 | 04746 Hartha

Geöffnet: Di 13.00-14.00 Uhr

Mitarbeiter: Uwe Gräßler (T: 034328 / 38590)

Bankverbindungen

Kirchgeld und Spenden für die gesamte Kirchengemeinde Hartha

IBAN DE71 3506 0190 1628 8000 29 (KD-Bank)

Friedhöfe Gersdorf, Schönerstädt und Seifersdorf

IBAN DE92 8605 5462 0032 0211 31 (KSK Döbeln)

Friedhöfe Großweitzschen-Mockritz, Hartha und Wendishain

IBAN DE02 3506 0190 1628 8000 10 (KD-Bank)

Friedhofsmeister Sebastian Markert, Tel. 01578-0245600

Pfarramt Leisnig | www.kirche-leisnig.de

Colditzer Straße 1 | 04703 Leisnig | T: 03 43 21 / 14 34 9

Fax: 03 43 21 / 63 96 66 | M: kg.leisnig@evlks.de

Ö: Pfarramt: Di 9.00 - 11.00 Uhr | Mitarbeiterin: Birgit Fritzsche

Mi 9.00 - 11.00 Uhr + 14.00 - 16.00 Uhr | Fr 9.00 - 11.00 Uhr

Konto für Spenden/Überweisungen:

IBAN: DE62 3506 0190 1670 4090 20

Konto für Kirchgeld: IBAN: DE43 3506 0190 1670 1000 29

Ö: **Friedhofsverwaltung**: Mo 9.30 - 12.00 Uhr

Di 13.00 - 17.00 Uhr | Do 13.00 - 16.00 Uhr

Ansprechpartner: Frank Geißler | T: 03 43 21 / 12 23 9

F: 03 43 21 / 23 34 2 | M: ga-leisnig@gmx.de



KONTAKTE/MITARBEITENDE

Pfarramt Waldheim/Grünlichtenberg

www.kirche-waldheim-geringswalde.de

Am Schulberg 2 | 04736 Waldheim | T: 03 43 27 / 93 25 7

Fax: 93 25 8 | M: kg.waldheim@evlks.de

Ö: Mo | Di | Do 9.30 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Ansprechpartnerin: Isabelle Steude | M: isabelle.steude@evlks.de

Kirchgeld/Kirchkasse: IBAN: DE24 3506 0190 1800 1370 19

Spendenkonto: IBAN: DE26 8605 5462 4000 0998 71

Friedhofsverwaltung Waldheim | Ansprechp.: Steffi Schier

M: kirche.waldheim@gmail.com | T: 01 63 20 27 03 4

Tino Heymann (Friedhofsverwalter) | T: 01 52 22 56 34 85

Gemeindebüro Geringswalde

Bahnhofstraße 12 | 09326 Geringswalde | T: 03 73 82 / 81 31 2

Fax: 71 83 5 | M: kg.geringswalde@evlks.de

Ö: Di 10.00 - 12.00 Uhr + 15.00 - 17.00 Uhr

Fr 9.00 - 12.00 Uhr | Ansprechpartnerin: Ilona Stöber

Friedhofsverwaltung Geringswalde | Waldstraße 3

T: 03 73 82 / 87 29 | F: 80 46 9 | Ö: Mo-Fr 9.30 - 12.00 Uhr

Kirchkasse: IBAN: DE24 3506 0190 1800 1370 19

Gemeindebüro Grünlichtenberg

Mittlere Dorfstraße 16 | OT Grünlichtenberg | 09648 Kriebstein

T: 03 43 27 / 93 25 7 | M: kg.waldheim@evlks.de

Ö: nach Vereinbarung | Ansprechpartnerin: Isabelle Steude über

das Pfarramt Waldheim o. Michael Kreskowsky im Pfarrhaus Gr.

Kirch- und Friedhofskasse: IBAN: DE18 8709 6124 0155 0033 08

Gemeindebüro Reinsdorf/Knobelsdorf

Reinsdorf Nr. 58 | 04736 Waldheim | T: 03 43 27 / 92 13 8

Fax: 67 16 3 | M: kg.reinsdorf_stnicolai@evlks.de

Ö: Di 10.00 - 16.30 Uhr

Ansprechpartnerin (auch für die Friedhöfe Knobelsdorf und

Otzdorf): Sibille Wolf | Handy: 01 51 / 22 87 78 97

Kirchkasse: IBAN: DE84 8709 6124 0160 0015 00

Pfarramt Zschoppach | www.kirche-zschoppach.de

Zur Kirche 1 | 04668 Grimma OT Zschoppach

T: 03 43 86 / 41 23 4 | M: kg.zschoppach@evlks.de

Ö: Di 13.00 - 17.00 Uhr | Ansprechpartnerin: Ute Petzold

Kirchkasse/Spenden: IBAN: DE08 3506 0190 1670 4091 19

Kirchgeld: IBAN: DE78 3506 0190 1613 7000 10

Bestattungsanmeldungen über Friedhofsverwaltung Leisnig.

(Kontakt siehe Pfarramt Leisnig)

Verkündigungsdienst

Superintendent **Dr. Sven Petry** (Leisnig)

T: 034321 / 68913 | M: sven.petry@evlks.de

Pfarrerin **Katja Heyroth** (Tragnitz)

T: 034321 / 688876 | M: katja.heyroth@evlks.de

Pfarrer **Rafael Schindler** (Zschoppach) - **Pfarramtsleiter**

T: 034386 / 41234 | M: rafael.schindler@evlks.de

Pfarrerin **Susanne Willig** (Gersdorf)

T: 034328 / 38715 | F: 66858

M: susanne.willig@evlks.de

Superintendent i.R. **Arnold Liebers** (Spernsdorf)

T: 03737 / 1479715 | M: a.liebers@online.de

Superintendent i.R. **Günter Rudolph** (Grünlichtenberg)

T: 034327 / 667777 | M: anetteundguenter.rudolph@web.de

Gemeindepädagogin **Yvonne Bemann**

T: 034327 / 67298 | M: yvonne@bemann-galabau.de

Diakonin/Gemeindepädagogin **Sarah Helbig**

T: 0159 / 01978587 | M: sarah.helbig@evlks.de

zur Zeit nicht im Dienst

Gemeindepädagogin **Maureen Müller-Raubold**

T: 0152 / 01099220 | M: maureen.mueller-raubold@evlks.de

Gemeindepädagogin **Annekathrin Pürthner**

T: 03431 / 614215 | M: anne-fred@web.de

Kantorin **Oana Maria Bran** (Waldheim-Geringswalde)

T: 0170 / 3089291 | M: oana-maria.bran@evlks.de

Kantorkatechet **Michael Fromm** (Hartha)

T: 034328 / 39167 | Fax: 39157

M: michaelfromm-hartha@t-online.de

Kantorin **Andrea Coch** (Leisnig)

T: 0151 / 26922315

M: andrea.coch@evlks.de

Mitarbeiter für Öffentlichkeitsarbeit/Kirchenblatt:

Michael Kreskowsky (Grünlichtenberg)

T: 01 52 / 07 32 28 66 | M: michael-kreskowsky@gmx.de